

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 44
Freitag, 11.04.2008
Nummer 15

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
Radvergnügen am Rhein
Heilige Räume
Volkshochschule Südlicher Breisgau

Bürgerverein Gallenweiler
Amtliche Bekanntmachungen

Wahl der Schöffen und
Jugendschöffen

Mitteilungen

Gertrud Korn wurde 100 Jahre alt
Standesamtliche Mitteilungen

Meldeportal

Falsche Sammler unterwegs

Infostand zur Kompostierung

Landwirtschaft und Tierhaltung

Der Weinbauberater informiert

Weiterbildung

EU-Tiertransportverordnung

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde

Kath. Kirchengemeinde

Malteserschlosskirche

Schulnachrichten

Volkshochschule Südlicher Breisgau

Vereinsmitteilungen

Akkordeonorchester

EKI

FC Heitersheim

Landfrauenverein

MUT e.V.

Royal Rangers

Schachclub

Schwarzwaldverein

Tukolere Wamu

Turnverein Heitersheim

Volksb. dt. Kriegsgräberfürsorge

Sonstiges

Dritter Wirtschaftstag Markgräflerland in Heitersheim

Informationen und Anregungen für Unternehmen

Eine Fülle von wichtigen Informationen und Möglichkeiten zum gegenseitigen Austausch bietet der 3. Wirtschaftstag Markgräflerland allen interessierten Unternehmer/innen aus der Region. Er findet am 24. April 2008 ab 16.00 Uhr in Heitersheim statt. Die Stadt Heitersheim, der Gewerbeverein Heitersheim und die Wirtschaftsförderung im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald organisieren diese Veranstaltung gemeinsam, unterstützt von weiteren neun Gewerbevereinen aus der Umgebung.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro pro Person. Anmeldungen sind online unter www.wirtschaft.breisgau-hochschwarzwald möglich. Der Veranstaltungsflyer liegt auch im Rathaus aus.

Nach der Eröffnung des Wirtschaftstages durch Landrätin Dorothea Störr-Ritter bieten zunächst eine Referentin und sechs Referenten wichtige und hilfreiche Auskünfte zu verschiedenen Themen an. Die Titel der sechs Foren lauten „Werbung mit Konzept - Ziele sind das Immunsystem gegen Misserfolg“, „Internet-Sicherheit - Phishing, Pharming, Mensch“, „Unternehmensnachfolge: rechtliche und steuerliche Aspekte“, „Mit Service begeistern! - Das König Kunde Erfolgsrezept“, „Stressmanagement für Selbständige“ und „4 Tipps, wie Unternehmen ihre Druckluftkosten senken“. Die Vorträge dauern jeweils etwa 45 Minuten. Anschließend gibt es immer Gelegenheit zur Kommunikation und Diskussion mit den Referenten. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann bis zu drei Foren hintereinander belegen.

Beim anschließenden „Connect!“ in der Villa Urbana können sich die Teilnehmer/innen bei Snacks und Getränken untereinander austauschen und neue Kontakte knüpfen.

Der Wirtschaftstag Markgräflerland richtet sich an die Unternehmer/innen der gesamten Region und wird unterstützt von den Gewerbevereinen Auggen, Bad Krozingen, Breisgau-Hartheim-Eschbach, Buggingen, Ehrenkirchen, Münstertal, Müllheim, Neuenburg und Staufen.



Private Sperrmüll-Anlieferung
 Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr
 bei der TREA, Telefon 50 79-1 22
 (nur mit Sperrmüllkarte)

Papiertonne: Freitag, 09.05.2008

Schadstoffsammlung:
 Montag, 14.04.2008, 11.30 - 15.00 Uhr
 in der Tiergartenstraße, Gewerbegebiet

Biotonne: Mittwoch, 16.04.2008

Gelber Sack: Donnerstag, 17.04.2008

Restmüll: Mittwoch, 23.04.2008

Häckselzugaktion: 25. bis 28.04.2008
 Anmeldung: 07631/17 24 10

Papiersammlung:
 Samstag, 19.07.2008

„Staufener Tafel e.V.“ in Heitersheim

Die Zweigstelle Heitersheim der „Staufener Tafel e.V.“ befindet sich im Ev. Gemeindezentrum und ist immer freitags von 16.00 - 16.30 Uhr geöffnet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Nr. 07633/98 20 89.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
 8.00 - 12.00 Uhr
 alle Sachgebiete

Montag bis Mittwoch
 14.00 - 16.00 Uhr
 alle Sachgebiete

Donnerstag,
 14.00 bis 18.00 Uhr
 alle Sachgebiete

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON

ARZT

TIERARZT

APOTHEKEN

Feuerwehr
 Notruf 112
 Kommandant
 Hagenbach
 privat 07634/3201
 Dienst 07634/402-25

Polizei
 Notruf (Überfall,
 Verkehrsunfall) 110
 Polizeiposten
 Heitersheim 07634/50 71-0
 (Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
 und 13.30 - 17.00 Uhr)

Unfallrettungsdienst
 Krankenwagen
 (ohne Vorwahl) 19222
 DRK-Rettungshundestaffel
 0761/8 85 08 22

Der ärztliche und kinderärztliche
 Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten
 zu erreichen:

Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr;
 Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr
 Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr;
 Sa. + So. +
 feiertags: 8.00 - 8.00 Uhr

Telefonnummer:
01805/1 92 92-3 00

ZAHNARZT

Zahnärztliche Notrufnummer:
0180/3 22 25 55-40

Dr. Schmitz/Dr. Teller
 Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585
 Tierärztlicher Notdienst
 Markgräferland: Tel. 07631/36536

APOTHEKEN

**Der Apothekendienst beginnt um
 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr
 des folgenden Tages!**
11.04.2008
 Breisgau-Apotheke
 Kirchhofen
12.04.2008
 Schwarzwald-Apotheke
 Bad Krozingen
13.04.2008
 Faust-Apotheke Staufen
14.04.2008
 Bad-Apotheke
 Bad Krozingen

15.04.2008
 Hardt-Apotheke
 Hartheim
 Trudpert-Apotheke
 Münstertal
16.04.2008
 Stadt-Apotheke
 Staufen
17.04.2008
 Paracelsus-Apotheke
 Bad Krozingen
18.04.2008
 Kirchberg-Apotheke
 Kirchhofen
19.04.2008
 Rebland Apotheke
 Schallstadt
20.04.2008
 Zollmatten-Apotheke
 Heitersheim

Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020
 Gas 0180/2 76 77 67

Energiedienst Netze GmbH
 Service-Nummer 0180 1 605050
 Störungs-Nummer 0180 1 605044
 Wasser 07634/40215
 oder 07634/1472

Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40
 DRK-Sozialdienst 07631/180551
 DRK-Pflegedienst 07631/1805-56
 Dorfhelferin 07634/2395
 Telefonseelsorge 0800/1110111

Essen auf Rädern 07633/8404

Hebamme
 (Frau Frick Binder) 07633/7810
 (Frau Philipp) 07634/35107
 Frau Schmidle 07634/507095
 Frau Milde 07634/50 32 47
 SOS werdende Mütter e.V.
 Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56

Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043
 (katholisch) 07634/551615

SozialstationSüdl. Breisg. 07633/12219
Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
 Jugendliche,** Bismarckstraße 3-5
 79379 Müllheim 0761/21 87 27 11

Integrationsfachdienst
 Beratungsstelle für schwerbehinderte,
 psychisch erkrankte und hörbehinderte
 ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
 Holzmarkt 8, 79098 Freiburg,
 Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50,
 ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung

Anruf-Sammel-Taxi
 Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihr-
 rer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00
 Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer
 Anmeldung ab.
 Weitere Infos und Anmeldung unter:
Telefon 07634/31 34

DRK Bereitschaft 2764

**TREFFPUNKT DER AL ANON-
 Angehörigen-Gruppe ab KW 1:**
 Montag, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus
 St. Alban, Bad Krozingen
 Offenes Meeting für Interessierte und
 Angehörige
 Jeden 1. Montag im Quartal

**TREFFPUNKT DER
 ANONYMEN ALKOHOLIKER**
 Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes
 Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum,
 Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7

**Informations- u. Beratungsstelle für
 Menschen mit Behinderungen und ihre
 Angehörigen** Tel.: 07634/5 04 98 57

Staufener Tafel e. V. Markgräferland
 Bahndammweg 3, Bad Krozingen
 Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr
 Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr



À vélo au fil du Rhin / Radvergnügen Rhein

► **Découvrez les bords du Rhin à vélo !**
300km de parcours thématiques franco-allemands entre l'Alsace du Sud et les vignobles du Pays de Bade.

► **Entdecken Sie die sonnige Radregion am Rhein zwischen Schwarzwald und Vogesen!**
300 km deutsch-französische Themenradwege zwischen Oberelsass und den Weinbergen des Markgräflerlands.

► **Cycle around the upper Rhine valley!**
Discover a 300 km long French-German cycle network between Alsatian forests and Baden vineyards.

www.2rives3ponts.eu
www.2ufer3bruecken.eu

Conseil Général Haut-Rhin
L'Acteur de votre quotidien

PROJET COFINANCÉ PAR L'UNION EUROPÉENNE (FEDER)
DIESES PROJEKT WURDE VON DER E.U. KOFINANZIERT (EFRE)

Communautés de Communes:
- Porte de France Rhin-Sud,
- des Trois Frontières,
- Essor du Rhin,
Stadt Neuenburg am Rhein,
Stadt Lörrach...

Karte und Infos in der Tourist-Info im Rathaus



Bürgerverein Gallenweiler 

Wanderung

Bereich Badenweiler - Lipburg mit Waltraud Schmidt-Bischoff

Sonntag, 13. April 2008

Abfahrt Bürgerhaus Gallenweiler 13:00 Uhr
Gute Wege, auch für Eltern mit Kindern geeignet

Vorankündigung

„China - der erwachende Riese“

Dia-Vortrag von Heinz-Peter Kern

Freitag, 25. April 2008, 20:00 Uhr

Ab 19:00 Uhr original chinesisches Essen

„Heilige Räume“

Kirchen, ihre theologischen und kunstgeschichtlichen Hintergründe im Wandel der Jahrhunderte

Führungen
von Marc Breuer / Arno Herbener / Bertram Zeller

Freitag, 18. April, 17 Uhr:
St. Cyriak, Sulzburg - St. Trudpert, Münstertal

Freitag, 2. Mai, 17:30 Uhr:
St. Columban, Pfaffenweiler - Ev. Kirche, Heitersheim

Fahrgemeinschaften: 18. April um 16:45 Uhr; 2. Mai um 17 Uhr, Parkplatz gegenüber der kath. Kirche Heitersheim.



Volkshochschule Südlicher Breisgau e.V.

Lernstress ade
- Tagesseminar - mit **Annette-Maria Ludwig**
Dipl.-Psych. und Psychotherapeutin

Samstag, 19. April- 9:00 - 15:30 Uhr

Johanniter-Grund- und Hauptschule
Gebühr: 31 Euro

Anmeldung erbeten bei S. Kunz, Tel. 07633/9 23 91 18,
Fax 07633/9 23 91 19

Seniorenprogramm Erzählcafé
Das Markgräflerland im Wandel der Jahreszeiten

- Dia-Vortrag -
- Siegfried Kunz

Mittwoch, 16. April 2008- 15:00 Uhr
Seniorenwohnanlage Klausengasse

Beginn mit Kaffee und Kuchen **Eintritt frei**

Farbe ist Leben
Gesundheitsförderung durch bewussten Einsatz der Farben
- Fachvortrag - mit **Annette-Maria Ludwig**
Dipl.-Psych. u. Psychotherapeutin

Mittwoch, 23. April 2008 - 19.00 - 22.00 Uhr
Bürgerhaus Gallenweiler **Gebühr: 13,50 Euro**

Anmeldung bei S. Kunz, Tel. 07633/9 23 91 18,
Fax: 07633/9 23 91 19



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013

Im ersten Halbjahr 2008 sind bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2009 bis 2013 zu wählen. Gesucht werden in Heitersheim insgesamt elf Frauen und Männer, die am Amtsgericht und Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Gesucht werden Bewerber/innen, die in Heitersheim wohnen und am 01.01.2009 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Polizeibeamte, Bewährungshelfer usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Neben diesen formalen Kriterien sollen die Bewerber aber vor allem bestimmte Grundfähigkeiten mitbringen, die notwendig dazu gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen soll. **Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung.**

Schöffen sollten sich in verschiedene soziale Milieus hineinendenken und das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Im Strafrecht muss auf ein Gramm Rechtskenntnis ein Zentner **Menschenkenntnis** kommen (Gustav Radbruch). Letztere wird von den Schöffen erwartet. Die Rechtskenntnis bringen die Berufsrichter mit. Die Laien-

richter müssen Beweise würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Beweismitteln (Zeugenaussagen, Gutachten, Urkunden) ableiten können. Die **Lebenserfahrung**, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich zu einem nicht unerheblichen Teil aus beruflicher Erfahrung rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Schöffen müssen **Objektivität und Unvoreingenommenheit** auch dann bewahren können, wenn der Prozess in schwierige Situationen kommt, z.B. wenn ein Verteidiger eine sog. Konfliktverteidigung praktiziert, der Angeklagte auf Grund seines Aussehens oder Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat dem Schöffen zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung in den Medien bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Vom ersten Tage an muss der Schöffe seine Rolle im Strafverfahren kennen, über seine Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Er muss daher die Zeit investieren, sich über die Rechte und Pflichten des Schöffen weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht ein großes **Verantwortungsbewusstsein** für den Eingriff in das Leben anderer Menschen.

Die Verantwortung findet ihren deutlichsten Ausdruck in der Tatsache, dass für jede Verurteilung und jedes Strafmaß eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich ist. **Gegen beide Schöffen kann in Deutschland niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil, das gesprochen wird – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch –, haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder

für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffentum nicht anstreben.

Schöffen brauchen einen ausgeprägten **Gerechtigkeitsinn**. Sie haben auch Rechtsfragen mit zu entscheiden, allerdings nicht in der rechtswissenschaftlichen Systematik, sondern mit den Mitteln des billig und gerecht Denkenden. Ob z.B. eine bestimmte Nötigungshandlung verwerflich (und damit rechtswidrig) ist, ob die Begehung einer bestimmten Straftat ein besonders schwerer oder ein minder schwerer Fall ist oder ob der Angeklagte eine so schwere Gefahr für die Öffentlichkeit darstellt, dass Sicherungsverwahrung angeordnet werden muss, hat der Schöffe aus seiner Laiensicht zu beantworten.

Dazu bedarf es ebenso der Standfestigkeit wie der Flexibilität im **Vertreten der eigenen Meinung**. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen den von ihnen gefundenen Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne querulatorisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Den Schöffen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen in der Lage sein, sich entsprechend verständlich zu machen, auf den Angeklagten und andere Prozessbeteiligte eingehen zu können und an der Beratung argumentativ teilzunehmen. Ihnen wird daher **Kommunikations- und Dialogfähigkeit** abverlangt.

Schöffen in Jugendstrafsachen sollten zudem in der Jugendziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Wer sich zur Ausübung dieses Amtes in der Lage sieht, kann sich für das Schöffentum bzw. für das Jugendschöffentum bis zum 23. April 2008 beim Hauptamt, Herr Burgert, Tel.: 07634/4 02-22 bewerben. Er erhält dann ein Formular zugesandt, in das die notwendigen Daten einzutragen sind. Das Formular kann auch von der Internetseite der Gemeinde www.Heitersheim.de oder der Seite der *Deutschen Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen* www.schoeffen.de heruntergeladen werden.



MITTEILUNGEN



Gertrud Korn wurde am 8. April 100 Jahre alt

Ein paar Tage zuvor spazierte Gertrud Korn durch den Garten. „Da wäre jetzt viel Arbeit“, dachte sie. Aber bevor sie ans Unkraut jäten ging, feierte sie am Dienstag, den 8. April, erst mal ihren 100. Geburtstag. „Am meisten Sorgen machen mir die Augen“, sagt sie. Der Stock gibt ihr beim Gehen mehr Sicherheit. „Manchmal lege ich mich tagsüber eine Stunde hin. Aber danach geht es wieder“, betont sie. Ein Rezept hat sie für diese Fitness mit 100 Jahren nicht. „Ich war immer in Bewegung und selten krank“, verrät sie. Und auch heute macht sie fast jeden Tag mit einer Nachbarin einen Spaziergang. Das Erdge-

schoss im Hirschgarten 18 bewohnt und versorgt sie ganz allein. „Hier kenne ich mich aus, habe Platz und meine Freiheit“, freut sie sich. Von 1960 bis 1963 baute die Familie ihr Eigenheim. Sohn Werner zog mit ein, schaut nach der Mutter und sorgt für die Mahlzeiten. Ein anderer Sohn ist 1958 mit 50 Jahren tödlich verunglückt und ein dritter im selben Jahr nach Kanada ausgewandert. Der vierte Sohn lebt in Calw. Inzwischen sind alle Rentner. Geschenkt haben sie der Jubilarin neun Enkel und 14 Urenkel. Das Elternhaus von Gertrud Korn, geborene Zumkeller, stand in Bad Krozingen. Der Vater war Maler und Tapezie-

rer. Die Mutter half im Haushalt der Baroin von Gleichenstein, die im Schloss residierte, und war für die drei Kinder da, von denen nur noch Gertrud Korn lebt. Nach der Schule half die Jubilarin im Haushalt einer Gärtnerei. Zu gerne hätte sie Gärtnerin gelernt, konnte aber das Lehrgeld nicht aufbringen. Blumen allerdings liebt und pflegt sie heute noch. Weitere Anstellungen fand sie in einem Arzthaushalt und Bad Krozingen und im Pfarrhaus in Hauingen. Schließlich heiratete sie 1935 den Bergmann Johann Korn und zog mit ihm in die Kalisiedlung in Heitersheim. Mit 30 Jahren bekam sie den ersten Sohn. Die Geschwister folgten in Abständen von jeweils zwei Jahren. Trotzdem hatte die Mutter immer noch Zeit, anderen zu helfen. Obwohl ihr Mann katholisch war, stand Gertrud Korn zu ihrer evangelischen Kirchengemeinde, zu der er später konvertierte. Sie war einige Jahre im Kirchengemeinderat tätig und organisierte so manchen Bazar mit. Wenn es eben geht, besucht sie bis heute mit Hilfe eines Abholdienstes regelmäßig die Gottesdienste. Mit 82 Jahren starb ihr Mann 1980. Ein Mal hatten sie gemeinsam den Sohn in Kanada besucht. Drei Mal flog sie noch allein. Zuletzt mit 80 Jahren. Davon erzählt sie mit denselben leuchtenden Augen, mit denen sie nach wie vor am Leben teilnimmt, sich unterhält und wohlgesetzt Rede und Antwort steht. Dem großen Fest mit 35 Personen sieht sie relativ gelassen entgegen. Wer so alt werden darf, bekommt Übung. Auch ihr Sohn aus Kanada ist mit Familie da. Dass sie noch weitere Geburtstage feiert, ist bei so viel Rüstigkeit nicht unwahrscheinlich. „Ich geb mir alle Mühe“, lacht sie.

SABINE MODEL

Standesamtliche Nachrichten

für den Monat März 2008

- Geburten:
Keine

- Eheschließungen:
15.03.2008

Oliver Spitzer und Frauke Flock, beide wohnhaft in Heitersheim

- Sterbefälle:
07.03.2008

Rosa Schemel geb. Burger, wohnhaft in Heitersheim, Malteserstr. 13, 92 Jahre
20.03.2008

Sr. Kreszentia Meder, wohnhaft in Heitersheim, Staufener Str. 1, 84 Jahre
28.03.2008

Gabriele Ingenhoven geb. Engler, wohnhaft in Heitersheim, Schwarzwaldstr. 21 b, 47 Jahre

<http://www.dvv-meldeportal.de>

Ihr starker Partner in Baden-Württemberg

Ihre Post ist unzustellbar ..., der Empfänger unbekannt verzogen?

Nutzen Sie unser automatisiertes Auskunftssystem für Ihre Online-Recherche im zentralen, öffentlich-rechtlichen Adressdatenbestand von Baden-Württemberg.

Wir bieten zuverlässige Auskünfte, die Nachverfolgung von Adressketten und effiziente Bearbeitungsmechanismen für Vielfachanfragen.

Falsche Sammler unterwegs

Am Dienstag, 8. April 2008 haben in der Heitersheimer Innenstadt zwei Schülerinnen ihr Taschengeld aufgebessert. Sie gaben sich in Geschäften und bei Passanten als Jugendrotkreuzler aus. Sie hätten die Aufgabe für das Jugendrotkreuz Spenden zu sammeln. Vom Deutschen Roten Kreuz gibt es keinen Auftrag für eine solche Sammelaktion. Geschädigte melden sich bitte beim DRK-Ortsverein, Herrn Gerhard Kolbe, Tel.: 07634/32 64

Infostand zur Kompostierung

am **Samstag, 12. April 2008**
beim **ZG Raiffeisenmarkt in Heitersheim**



Frühjahrszeit – Kompostzeit!
Unter diesem Motto möchte die ALB den Start in die neue Gartensaison einleiten.

Mit Unterstützung des zukünftig für Heitersheim zuständigen Kompostpaten Herrn Schmitt, welcher der Bevölkerung beratend zur Seite steht, findet beim **ZG Raiffeisenmarkt** in der Zeit von **9:00 – 13:00 Uhr** ein Aktionstag rund um das Thema Kompostieren statt.

Herr Schmitt wird Ihnen durch:

- anschauliche Ausstellungsstücke
- zahlreiche Informationsmaterialien

mit Rat und Tat zur Seite stehen und Ihnen Ihre Fragen rund um das Thema Kompostierung beantworten.

Bei Interesse können Sie mit Ihm auch einen Termin für eine Vor-Ort-Beratung in Ihrem Garten vereinbaren.

Schauen Sie vorbei, es lohnt sich!

Noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an unseren Kompostpaten Herrn Schmitt, unter der Telefonnummer 07633/4 06 46 41 oder an die ALB, unter der Telefonnummer 0761/21 87-88 72
www.breisgau-hochschwarzwald.de



Landwirtschaft und Tierhaltung

Der Weinbauberater informiert

Der Infodienst der Staatlichen Weinbauberatung für den Bereich Markgräflerland hat seinen Betrieb aufgenommen. Darauf weist der Weinbauberater beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Hansjörg Stücklin hin. Ab sofort erfahren Interessierte rund um die Uhr über Tel.:

01805/19 71 97 21 (14 C/Min.) Aktuelles und Wissenswertes über Düngung, Laubarbeit, Pflanzenschutz und andere witterungsbezogene und weinbauliche Fragen.

Diese ständig aktualisierten Informationen sind auch über das Internet abzurufen. Hier finden sich die Hinweise unter der Adresse www.landwirtschaft-bw.de in der Rubrik Pflanzenbau und Pflanzenschutz. Bei betriebsspezifischen Fachfragen steht Hansjörg Stücklin beim Landratsamt interessierten Winzern zur Verfügung. Er ist mobil unter Tel.:

0162-2 55 06 79 (NEU) erreichbar.

Weiterbildung Befähigungsnachweis nach EU-Tiertransportverordnung

Landwirte (auch Nebenerwerbslandwirte), die mit Straßenfahrzeugen Tiertransporte (Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel) über eine Strecke von mehr als 65 km befördern, benötigen seit dem 5. Januar 2007 eine Zulassung nach der VO (EG) 1/2005 von ihrem zuständigen Veterinäramt. Seit dem 5. Januar 2008 muss von diesem Personenkreis außerdem ein sog. Befähigungsnachweis vorgelegt werden können, der durch eine entsprechende Weiterbildung erworben werden kann. Aufgrund der hohen Nachfrage führen die Landratsämter Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald zu diesem Zweck am Donnerstag, den 29.05.2008 um 13.30 Uhr im Bildungszentrum Hochburg eine weitere Weiterbildung mit anschließendem Testat für Landwirte und Nebenerwerbslandwirte durch. Interessierte wenden Sie sich bitte an Frau Wöhrle, Landratsamt Emmendingen, Tel. 07641/4 51-91 66.



Ev. Kirchengemeinden Heitersheim u. Gallenweiler

Gottesdienstanzeiger



Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 13. April

10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst,
Kath. Kirche Eschbach, Pfr. Zeller
10.30 Uhr Gottesdienst Heitersheim,
Prädikantin Joos

Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

Montag, 14. April

17.00 Uhr Pfadfinder Meute Spinne
(Jungen)
17.30 Uhr Pfadfinder Meute Biene
(Mädchen)
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Skorpion
(Jungen)

Dienstag, 15. April

17.00 Uhr Pfadfinder Meute Rotfuchs
(Jungen)
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Ameisenbär
(Gemischt)
18.30 Uhr Pfadfinder Sippe Marienkäfer
(Mädchen, 14-tägig)
19.30 Uhr Führerrunde
(Stammesführung, 14-tägig)
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für
Suchtkranke und Angehörige

Mittwoch, 16. April

20.00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 17. April

17.00 Uhr Pfadfinder Meute
Schmetterlinge (Mädchen)

Bürozeiten Frau Ruh:

Montag bis Mittwoch und
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

Samstag, 12. April

13.30 Uhr *in der Schlosskapelle*: Brautmesse und Trauung für Matthias Stein und Antje Suger

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 13. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 16. April

19.00 Uhr *im Friedrich-Schäfer-Haus*:
Stille Anbetung

Donnerstag, 17. April

09.00 Uhr Wortgottesdienst der Frauen
17.00 Uhr *im Friedrich-Schäfer-Haus*: Hl. Messe für Pfarrer Albert Hummel

Freitag, 18. April

18.30 Uhr Rosenkranzgebet zur Muttergottes von Schönstatt

19.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Wilhelm und Walter Wanner; in einem besonderen Anliegen; Hl. Messe für Karl Oswald

Samstag, 19. April

16.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 20. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier - **Familiengottesdienst**

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Stadtrallye für 9- bis 13-Jährige

Das Jugendteam „HeiLeit“ veranstaltet eine Stadtrallye für Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 13 Jahren am Samstag, 19. April, von 14.30 bis 19.00 Uhr. Treffpunkt ist am katholischen Pfarrhaus. Mitgebracht werden sollen: wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Der Teilnahmebeitrag beträgt 5 Euro. Anmeldeabschluss ist am **15. April**. Nähere Infos bei Marc Breuer, Tel. 55 27 21, Larissa Hege (0160/94 96 59 08) oder Lydia Höfler (0179/9 84 33 00).

Heilige Räume - Kirchen im Wandel der Jahrhunderte

Kirchen werden gebaut, damit Menschen darin ihren Glauben feiern und Gott begegnen können. Aber wie soll ein Raum gestaltet sein, um diese Aufgabe zu erfüllen? Unterschiedliche Kirchen zeigen, wie vielfältig die Wege sein können, auf denen Menschen Gott begegnen. Das Bildungswerk unserer Pfarrei bietet zwei Führungen an, um unterschiedliche Kirchen in unserer Umgebung zu erkunden und etwas über ihre Bedeutung für den Gottesdienst zu erfahren:

Freitag, 18. April: St. Cyriak in Sulzburg und St. Trudert in Münstertal

Freitag, 2. Mai: St. Columba in Pfaffenweiler und die evang. Kirche in Heitersheim

Treffpunkt: jeweils um 17.00 Uhr an der erstgenannten Kirche. Dauer bis 19.00 Uhr. Durch die Kirchen führen Arno Herbener, Realschulrektor i.R. und Marc Breuer, Pastoralassistent in Heitersheim.

Bitte melden Sie sich bis zum 16. April im Pfarrbüro an.

Wir sind gerne bei der Bildung von Fahrgemeinschaften behilflich.

Pfarrwallfahrt

In Eschbach entwickelte sich die Tradition. Heitersheimer und Bugginger dürfen auch mitkommen. Am Dienstag, 6. Mai, führt uns die diesjährige Pfarrwallfahrt nach Bad Säckingen ins Fridolinismünster. Um 12.30 Uhr fahren wir in Eschbach beim Rathaus ab. In Bad Säckingen feiern wir um 14.30 Uhr die Heilige Messe. Danach zeigt uns der Mesner die Krypta und den Münsterschatz. Zur Kaffeepause fahren wir an den Bergsee oberhalb von Säckingen. Auf dem Rückweg kommen wir durch Hotzenwald und Schwarzwald. Beim Abendvesper in einer Heitersheimer

Staußi klingt die Fahrt aus, bevor wir gegen 21 Uhr wieder Eschbach erreichen. Mit 20 Euro für Fahrt und Münsterführung sind Sie dabei! Melden Sie sich bitte bis spätestens 1. Mai an bei Frau Regina Klein, Tel. 07634/27 32 oder Frau Hedwig Roth, Tel. 07634/25 43.

Jugendchor der Seelsorgeeinheit

Seit Januar trifft sich der Jugendchor unserer Seelsorgeeinheit im Heitersheimer Pfarrhaus. Am Gründonnerstag wurde zum ersten Mal ein Gottesdienst vom Jugendchor mitgestaltet. Neue Mitglieder sind auch weiterhin herzlich willkommen, sowohl Jugendliche (ab 11 Jahren), als auch junge Erwachsene. Chorprobe ist **jeden Mittwoch um 19.30 Uhr** im Heitersheimer Pfarrhaus.

Nähere Informationen bei Pastoralassistent Marc Breuer, Tel. 55 27 21; past.ref-heitersheim@online.de

Sommer-Ferien-Lager für Kinder

Kinder von 9 bis 13 Jahre können mit ins Ferienlager nach Sarn bei Chur in der Schweiz von Samstag, 2. August bis Dienstag, 12. August. Information und Anmeldeblätter liegen in den Kirchen in Heitersheim, Eschbach und Buggingen für Sie bereit. Weitere Fragen beantworten Ihnen Hannah Kaiser, Tel. 07634/69 51 08 und Johanna Klausmann, Tel. 07634/55 36 61.

Spende der Kommunionkinder

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Kommunionkinder aus Heitersheim, Buggingen und Eschbach für ihre großzügige Gabe in Höhe von 374,30 Euro in die Diaspora-Kollekte. Andere Kinder schöpfen durch eure Spende neue Hoffnung!

Kollekte für das Hl. Land

Aus Heitersheim, Buggingen und Eschbach konnten 202,84 Euro weitergeleitet werden. Allen Spendern ein herzliches Danke

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Montag bis Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 17.00 Uhr

Gottesdienst bei den Vinzenterinnen im Malteserschloss

von Samstag, 12. April bis Sonntag, 20. April 2008

Samstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag

08.30 Uhr Amt mit Predigt
19.00 Uhr Vesper

Montag

07.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch

07.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Freitag

07.00 Uhr Hl. Messe

Samstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag

08.30 Uhr Amt mit Predigt

19.00 Uhr Vesper

**NACHRICHTEN DER SCHULEN****VOLKSHOCHSCHULE****Südlicher
Breisgau e.V.****Das Arbeitsrecht
und typische arbeitsrechtliche
Probleme****Fach-Vortrag
Jürgen Prill
Rechtsanwalt****Dienstag, 15. April - 20.00 Uhr****Gebühr: 6 Euro****Johanniter-Grund- und Hauptschule****Anmeldung erbeten bei S. Kunz, Tel. 07633/9 23 91 18, Fax 07633/9 23 91 19****VEREINSMITTEILUNGEN****Akkordeon-
Orchester
Heitersheim e.V.**

Mit einem großartigen Konzert, frenetischem Applaus und ehrgeizigen Visionen verneigte sich das Akkordeonorchester Heitersheim mit seinem Frühjahrskonzert noch einmal vor der „althehrwürdigen Festhalle“ in Heitersheim. Im nächsten Jahr werde man die Bühne der neuen Malteserhalle mit noch mehr Volumen füllen, versprach der Vorsitzende Bernd Fleck. Die Kooperation mit den Akkordeonisten aus Sulzburg und Münstertal trug auch diesmal schon hörbar Früchte. Ein Novum war das Schülerorchester Heitersheim-Sulzburg, das sich aus einer seit langem bestehenden Zusammenarbeit entwickelte. Ein Verein allein könne so viel Schüler gar nicht werben, freute sich Fleck. Gleichzeitig bekomme der Nachwuchs schon früh Übung in orchesterlicher Musik. Unter der Leitung von Christine Deckler präsentierten sich die Akkordeon-Zwergie mit einem fetzigen „First Boogie“. Welche solistischen Potenziale in den jungen Instrumentalisten stecken, bewiesen Katharina Haas und Lisa-Marie Waßmer als hoffnungsvolles Duo mit „Teure Heimat“ aus Verdis „Gefangenenchor von Nabucco“. On Tour in Spanien war das Seniorenorchester mit dem Dirigenten Michael Huck gewesen. Stierkampf, Wein- und Likörproben hatten sie beflügelt. Stolz blickten sie auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Nach einem zackigen „Corona Marsch“ walteten sie stromlinienförmig „Im schönen Tal der Isar“ und verzauberten mit der populären „Heinzelmännchen Wachtparade“. Die feurigen Erinnerungen an ihre Konzertreise flossen mit viel Temperament in die Interpretation von „Granada“ ein. Kaum zwei Jahre alt ist die Komposition von „Memory of the Fifties“. Der Schöpfer dieses Werkes, Werner Heetfeld, saß selbst im Publikum und zeigte sich mit der Wiedergabe und dem

Saxophon-Solo von Bernd Fleck hoch zufrieden. Derzeit noch in Sitzkirch wohnhaft, demnächst aber in Bad Krozingen, ließ er es sich nicht nehmen, der Aufführung beizuwohnen. Der 1930 geborene autodidaktische Komponist lernte zwölfjährig Handharmonika, war Sieger eines Internationalen Komponisten-Wettbewerbs in den USA, selber gefragter Juror und brachte als Akkordeonlehrer zwei Weltmeister hervor. Die emotionalen Darbietungen der Senioren setzten sich in Zugaben wie „El viva Espana“ und einer Steirischen Polka fort. Als kreativ erwies sich erneut die erprobte Moderatorin Silke Kiechle, die diesmal durch ihre märchenhafte Ansage eine gute Fee geistern ließ. Die hatte unter anderem dem Hauptorchester mit Dirigent Tobias Fleck 2007 beim Weltmusikfestival in Innsbruck einen traumhaften Sieg in der Oberstufe unter 37 Orchestern beschert. Dass hier nicht nur Melodien gespielt, sondern mit Leib und Seele Musik gemacht wird, ließ der „Jig“ (Volkstanz) aus der St. Paul's Suite britisch-lebhaft erspüren. Gleichsam majestätische Effekte entfesselte das Stück „Wenn ich König wär“, dem eine Serenade mit leichter, filigraner Rhythmik in nichts nachstand. Wie Sieger aussehen, zeigte der frisch gekürte Bezirksmeister Tobias Winterhalter, der jüngst mit 48 Punkten in Waldkirch Tagesbestleistung brachte und den Erfolgsvortrag „Asturias“ hochkonzentriert und perfekt reproduzierte. E-Bass, E-Gitarre und Verstärker waren wesentliche Elemente bei „Groovin' again“, während „The Lord of the Dance“ den Akkordeonspielern unglaublich schnelle Finger abverlangte, die einen temporeichen Tanzwettbewerb in Szene setzten. Das toppte schließlich die Zugabe „Root Beer Rag“, die virtuos geجازt wurde. Höhepunkt war die Verschmelzung der Heitersheimer Akkordeonisten mit der Akkordeongruppe Münstertal, die Michael Huck dirigierte, zu einem 50-Personen-Orchester, das unter Tobias Winterhalter mit dem „Fluch der Karibik“

die Halle zum Beben brachte. Doch damit nicht genug. Erst Barry Ryans legendäre „Eloise“, unter Leitung von Michael Huck, entließ die aufmerksamen und begeisterten Zuhörer des Stuhlkonzertes in die Nacht.



„Der Fluch der Karibik“ wurde zum krönenden Höhepunkt eines glanzvollen Konzertes des Akkordeonorchesters Heitersheim, aufgeführt mit der Akkordeongruppe Münstertal.

SABINE MODEL

**Eltern-Kind-
Initiative im
Frauenzimmer e.V.**

eki.muellheim@web.de, Friedrichstr. 6,
Müllheim, Tel.: 07631/1 35 08
Bürozeiten: Mo. - Do. 8.30 - 11.30 +
Di. 15.00 – 18.00 Uhr

Väter-Treff

Offener Treffpunkt für Väter mit ihren Kindern. Nächstes Treffen: Sa., 12.04., 10 – 12 Uhr. Der Väter-Treff bietet Vätern die Möglichkeit, das eigene Kind im Spiel mit anderen zu erleben. Infos bei Herrn Herbst, 07631/17 22 80

Treffpunkt für alleinerziehende

Mütter und Väter mit Kindern zum gemeinsamen Frühstück am Sonntag, 13.04., 10 – 13 Uhr. Der Treff soll ein Forum sein zum Kennen lernen, Austausch und Kontakt finden. Bitte bei Frau Soergel-Koelbing, 07631/61 05 anmelden.

Kontaktcafé

am Donnerstag, 10. u. 24.04., 15 – 18 Uhr. In unserem Café sind Kinder herzlich willkommen. Es bietet die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen oder sich mit Bekannten zu verabreden. Einfach vorbeikommen. Familienfreundliche Preise.



Fußballclub Heitersheim e.V.

www.fc-heitersheim.de

Sportgaststätte FC Heitersheim „Bei Erika“
Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag ab 16.30 Uhr
Samstags ab 14.00 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 11.00 Uhr
Samstag und Sonntag Kaffee und Kuchen
An allen Tagen durchgehend warme Küche
„Bundesligaspiele Live auf Premiere“

Jugendabteilung**Infos:****Training der E-Junioren:**

E3-Junioren, dienstags: 17.00 bis 18.00 Uhr,
Trainer: Erwin Winkler
E2-Junioren, dienstags und donnerstags:
17.00 bis 18.00 Uhr, Trainer: Hartmut Wiesler
E1-Junioren, dienstags und donnerstags:
17.30 bis 18.30 Uhr, Trainer: Andreas Veick,
Berni Philipp

Die größte Fußballschule Europas macht Station in Heitersheim:

Vom 08.08. bis 10.08.08 findet im Sportzentrum in Heitersheim ein Fußballcamp statt. Es sind ca. 100 Teilnehmerplätze zu vergeben. Im Mittelpunkt des Fußballcamps steht während der gesamten Tage Spaß und Begeisterung an der Faszination Fußball. Infos zur Anmeldung zum INTERSPORT kicker Fußballcamp erhalten Sie beim FC Heitersheim, Herrn Berni Philipp, Tel. 07634/41 37 und im Internet unter www.fussballcamps.de oder www.fc-heitersheim.de

Ergebnisse Verbandsspiele:**„E 3-Junioren hatten keine Chance“**

E3 FC Heitersheim - E3 SV Tunsel 0:14

„E2-Junioren mit 2 Niederlagen“

E2 FSV Ebringen - E2 FC Heitersheim 5:1

In Ebringen gab es für unsere E 2 gegen einen spielerisch starken Gegner die zweite Niederlage in der Rückrunde. Torschütze: Leonard Mehlig 1
E2 VFR Merzhausen - E2 FC Heitersheim 2:1
In einem spannenden Spiel zweier gleichstarken Mannschaften verlor unsere E2 durch zwei unglückliche Tore, nach einer 1:0 Führung noch das Spiel. Torschütze: Leonard Mehlig 1

„E1-Junioren mit Unentschieden gegen Buggingen“

E1 FC Heitersheim - E1 RW Buggingen 0:0
Es war ein sehr hochinteressantes E-Jugendspiel das keinen Sieger verdient gehabt hätte. Einsatzwillen, Tempo und Spielwitz auf beiden Seiten brachten keine lange Weile.

„D2-Junioren mit Auswärtssieg in Weilertal“

D2 SV Weilertal - D2 FC Heitersheim 1:4
Auch in diesem Spiel zeigten wir von Anfang an, dass wir gewinnen wollten. Dieses Mal konnten wir die Chancen in Tore umwandeln und führten bereits zur Halbzeit mit 3:0. Als dann in der zweiten Halbzeit bereits nach 10 Minuten das 4:0 gefallen war, nahmen wir das Spiel etwas zu locker und ermöglichten dem Gegner noch den Ehrentreffer. Nach dem dritten Sieg in der Rückrunde liegen wir bereits punktgleich mit dem Tabellenzweiten auf dem 3. Platz. Torschützen: Milot Guncati 2, Philipp Rapmund 1, Valentin Linkesch 1

„D1-Junioren mit sicherem Heimsieg“

D1 FC Heitersheim - D1 FC Bad Krozingen 3:0

„C1-Junioren mit knappen Heimerfolg“

C1 FC Heitersheim - C1 Wolfenweiler/Schallstadt 1:0

Torschütze: Aaron Glaesner

„C2-Junioren bleiben nach Auswärtssieg auf dem 1. Platz“

C2 SV Weilertal - C2 FC Heitersheim 0:7
Torschützen: Ruben Fechtig 3, Christoph Nöltner 2, Felix Erhardt 1, Andreas Wilk 1

„Bei den B-Junioren endlich mit Heimerfolg“

SG Ballr./Heitersheim B - SG Prechtal/Biederbach 5:2

Torschützen: Dennis Engler 2, Marco Schächtele 1, Dominik Ninz 1, Manuel Wolf 1

„A-Junioren verlieren beim Tabellenletzten“

SG Wyhl/Weisweil A - SG Heitersheim/Ballr. A 2:3

Vorschau Rückrundenspiele der FC Jugendmannschaften:**Freitag, 11.04.08**

16.00 Uhr FC Heitersheim E1 - FC Auggen E1
17.00 Uhr FC Heitersheim C2 - SV Au-Wittnau C2
18.00 Uhr FC Heitersheim E2 - FC Neuenburg E2

Samstag, 12.04.08

14.30 Uhr
FC Heitersheim D1 - VFR Merzhausen D1
10.00 Uhr
SF Eintracht Frb. E7 - FC Heitersheim E3
16.00 Uhr SV Breisach C1 - FC Heitersheim C1
16.00 Uhr SV Kappel B - FC Heitersheim B

Dienstag, 15.04.08

18.00 Uhr FC Heitersheim E3 - Frb. St. Georgen E4

Donnerstag, 17.04.08

18.30 Uhr
FC Heitersheim C2 - SG Munzingen/Mengen C2

Freitag, 18.04.08

17.00 Uhr FC Neuenburg E1 - FC Heitersheim E1
18.00 Uhr FC Neuenburg D1 - FC Heitersheim D1

Samstag, 19.04.08

13.00 Uhr
FC Heitersheim E3 - FC Bad Krozingen E3
14.30 Uhr
FC Heitersheim C1 - SG Auggen/Schliengen C1
11.00 Uhr FSV Stegen D2 - FC Heitersheim D2
14.30 Uhr
Bollschweil-Söld. C2 - FC Heitersheim C2
15.30 Uhr SG Pfaffenweiler A - SG Heiters/Ball. A
16.00 Uhr
SG Ball/Heiters. B - Frb. St. Georg. BW Wiehre B
Die E1-Junioren nehmen am Sonntag, 27.04.08, an einem Turnier beim SC Freiburg in der Freiburger Fußballschule (Mösl-Stadion) teil. Gespielt wird in 6 Gruppen à 4 Mannschaften auf 4 Rasenplätzen und 2 Kunstrasenplätze bis zum Turniersieg.

10.30 Uhr FC Heitersheim E - FC Wolfenweiler E

10.58 Uhr FC Heitersheim E - Auswahl RV

11.26 Uhr FC Heitersheim E - FC Denzlingen E

Ab 13.30 bis 15.50 Uhr Endrundenspiele

AKTIVE**FC Heitersheim II – TUS Obermünstertal II 6:0**

Keine Probleme hatte der Tabellenführer aus Heitersheim mit der zweiten aus dem Münstertal. Im ersten Spiel nach der langen Winterpause setzte sich der Favorit mit einem klaren 6:0 Erfolg durch. Torschützen: Dominic Liebisch 2, Pascal Jakoby, Raffael Höfler, Christian Kaucher, Martin Reiner
FC Heitersheim I – TUS Obermünstertal I 1:1
Bereits nach 10 Minuten konnte der FCH durch Stefan Guckert in Führung gehen. Doch wer glaubte heute gäbe es ein Schützenfest sah sich getäuscht. Viele Fehlpässe und Unkonzentriertheiten beim „letzten Pass“ ließen den Gegner besser ins Spiel kommen. So war es nicht verwunderlich, dass die Taler in der 50. Minute durch den ehemaligen FCH Spieler Giuseppe Marchese zum Ausgleich kamen. Durch undiszipliniertes Verhalten einzelner Spieler und daraus folgenden Platzverweisen zweier Heitersheimer und eines Münstertaler Kickers wurden beide Mannschaften so dezimiert, dass eine Änderung des Ergebnisses nicht mehr möglich war. Mit diesem Unentschieden hat unsere Erste es verpasst, bei gleichzeitigen Niederlagen der Verfolgerteams, den Abstand zu Platz 3 auf beruhigendere 4 Punkte auszubauen.

Vorschau Rückrundenspiele der Aktivmannschaften:**Sonntag, 20.04.08**

13.00 Uhr FC Heitersheim II - SF Seefeldten II

15.00 Uhr FC Heitersheim I - SF Seefeldten I

Sonntag, 27.04.08

13.00 Uhr Vögisheim/Feldb. II - FC Heitersheim II

15.00 Uhr Vögisheim/Feldb. I - FC Heitersheim I
Sonntag, 04.05.08

13.00 Uhr FC Heitersheim II - SV Sulzburg II

15.00 Uhr FC Heitersheim I - SC Zienken I

Samstag, 10.05.08

14.00 Uhr SF Eschbach II - FC Heitersheim II

16.00 Uhr SF Eschbach I - FC Heitersheim I

ALTE HERREN**Regio Cup 2008**

FC Heitersheim AH - FV Griesheim (Ortenau)

1:0 (0:0)

Von Beginn an tat sich unsere AH gegen die Elf aus Griesheim sehr schwer. Unsere Mannschaft kam im ersten Spiel nach der Winterpause zunächst nicht richtig in Tritt und hatte Mühe sich gute Chancen zu erarbeiten. Der Gast verlies' sich aufs Kontern, wodurch bei zwei gefährlichen Aktionen sogar die Gästeführung möglich gewesen wäre. In der 2. Halbzeit machte es unsere Mannschaft dann besser. Obwohl die Gäste einen massiven Abwehrriegel bildeten, konnte man sich jetzt einige gute Chance erspielen, die aber meist mit Pech und Unkonzentriertheit vergeben wurden. Deshalb dauerte es bis kurz vor Schluss, als nach einem Foul im Strafraum, der anschließende fällige Elfmeter zum 1:0 Siegtreffer, durch Roland Häder verwandelt werden konnte.

Besuchen Sie unsere neu gestaltete

Homepage unter

Aktuelles www.fc-heitersheim.de

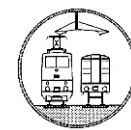
JL Berni Philipp

**Generalversammlung**

Am Freitag, 11. April 2008 um 20.00 Uhr findet in der Landfrauenstube in Seefeldten die Generalversammlung des Landfrauenvereins Buggingen-Seefeldten mit Hülgelheim, Grifzheim, Heitersheim und Gallenweiler statt.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Rechenschafts- u. Tätigkeitsberichte sowie Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

gez. *Martina Reinert, Schriftführerin*

**MUT e.V.****Einladung zur MUT-Jahreshauptversammlung 2008**

Der Vorstand lädt alle

MUT-Mitglieder sowie interessierte Bürger/innen zur öffentlichen Jahreshauptversammlung 2008 ein. Sie findet statt am **Freitag, dem 11. April 2008, um 19 Uhr in der Aula der Max-Planck-Realschule in Bad Krozingen.** Satzungsgemäß ist die Versammlung beschlussfähig, wenn 850 (20 %) stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Sollte dies aufgrund der hohen Mitgliederzahl vom MUT e.V. nicht erreicht werden, wird die Jahreshauptversammlung für **Freitag, den 25. April 2008, 19.00 Uhr an gleicher Stelle** erneut anberaumt und ist dann in jedem Falle beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

2. Tätigkeitsbericht des Vorstands
3. Rechenschaftsbericht des Kassenswarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Bestellung der Kassenprüfer
7. Stand der MUTigen Bemühungen um eine Mensch und Umwelt schonende Bahntrasse
8. Ausblick und Diskussion
9. Verschiedenes

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich Vorstand und Beirat von MUT e.V.
Roland Diehl, 1. Vorsitzender

„Royal Rangers“ - Christliche Pfadfinder Heitersheim

Ranger - Neuigkeiten

Rechtzeitig zur Brutsaison 08 wurden die Nisthilfen der Royal Rangers Pfadfinder aus Heitersheim fertig. In den Gärten der Rangers und in freier Wildbahn können sich nun die Vögel auf die zusätzlichen Nistplätze freuen. Wer selbst Lust hat Nisthilfen zu bauen der findet gute Bauanleitungen auf der NABU-Homepage unter http://www.nabu.de/m05/m05_03/01105.html.

Besonderen Dank sagen wir Herrn Hochstatter vom Sägewerk Hochstatter in Sulzburg, dem Raiffeisen Baucenter in Heitersheim und der Fa. Sieker Rolladenbau aus Freiburg für die Materialspenden.

Das Leoparden-Team



oben v.l.n.r.: J. Schlee, J. Ortlieb, B. Führer, Y. Heitz, J. Führer, S. Schlee
unten v.l.n.r.: K. Hinsch, M. Schay, M. Schöpflin, G. Brünahl



Schachclub Heitersheim

Heute Spielabend in der Schule mit Monatsblitzturnier

Klassenerhalt gesichert

Mit einer großen Überraschung endete der vorletzte Spieltag in der Bezirksliga – der SCH gewann völlig überraschend beim Aufstiegsaspiranten FR Wiehre III mit 5:3 BP. Dr. Harald Wiedemann, Lo-

renz Hartmann, Thomas Wending und Markus Schopferer siegten – Dr. Martin Spitzer und Philipp Winter remisierten gegen z. T. deutlich besser bewertete Kontrahenten. Nur Günter Raske und Edgar Löffler unterlagen. Tobias Fleck (einer unserer besten Spieler) fehlte leider aus persönlichen Gründen. Damit hat sich der SCH mit 12 von 24 möglichen Mannschaftspunkten im Mittelfeld der Tabelle festgesetzt. Mit einem Sieg gegen Absteiger Waldkirch II am letzten Spieltag (27.04.) können wir sogar noch Anschluss an die Tabellenspitze gewinnen. Falls die Mannschaft beisammen bleibt – kann sie sich in der nächsten Spielzeit an höheren Zielen orientieren.

2. Mannschaft mit Sieg

Auch die 2. Mannschaft war in der C – Klasse gegen Merdingen V mit 4,5:0,5 BP erfolgreich. Hier siegten Leonard Wending, Dr. Joachim Nozulak, Dennis Groß und Andreas Greth – während Julian Boes remis spielte. Diese Mannschaft liegt nun auf dem 4. Platz und muss wahrscheinlich gegen den Tabellenführer, Oberwinden V, spielen.

Die 3. Mannschaft spielte gegen Sölden III mit dem letzten Aufgebot; dennoch gelang Clemens Schächter ein Sieg, und Manfred Linkesch holte an Brett 1 ein Remis. In der 3. Mannschaft sollen unsere jungen Spieler an die Turnierspiele herangeführt werden und Erfahrungen gewinnen.

U12 Bezirksmeisterschaft

für die U12 Bezirks - Mannschaftsmeisterschaft in Emmendingen am 12.04.2008 hat sich der Schachclub Heitersheim mit 3 Mannschaften qualifiziert. Wir wollen spielen mit: 1. Mannschaft: Dennis Groß *97, Julian Boes *99, Carlos Prodingler *98 und Nora Wending *98; 2. Mannschaft: Valentin Linkesch *96, Julius Hofmann *97, Tim Adler *98 und Jens Brauch *00; 3. Mannschaft: Philipp Pauli *97, Slavko Kojic *97, Niklas Justus *00, Clemens Schächter *98 –

Weitere Infos

12.04. – U 14 Badische Meisterschaft; Heitersheim gegen Oberkirch; Beginn 11 Uhr im Vereinsheim der Malteserfunken; es spielen Philipp Winter, Markus Schopferer, Leonard Wending, Dennis Groß – Julian Boes in Reserve

Spielabende am Freitag in der Schule ab 19 Uhr; der Spielabend in der Ferienszeit wird immer gesondert bekannt gegeben.

Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 20 Uhr.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



Schwarzwald- verein Ortsgruppe Sulzburg

Sonntag, 20. April

Wanderung mit dem Schwarzwaldverein Müllheim/Badenweiler

Sitzenkirch (415) - Kandern (352) - Riedlingen (304) dort Einkehr in der Festscheune bei der Ortsgruppe Kandern - Feuerbacher Höhe (452) - Sitzenkirch (415)

Wegstrecke: 9 km / Wanderzeit: 3 Std.

Treffpunkt: 9.40 Uhr Marktplatz Sulzburg mit Fahrgemeinschaften nach Sitzenkirch
Anmeldung: bis 18. April bei E. Hiestand, Tel. 07634/6 93 89

Wanderführer: Christa und Manfred Achwarz, Ernst Hiestand

Mittwoch, 23. April

Wir eröffnen die Radler-Saison

Fahrstrecke: 30 km, Fahrzeit: 2 Stunden
Treffpunkt: 17.00 Uhr Marktplatz Sulzburg
Führung: Otto Jenny



„Tukolere Wamu“

Gemeinam für
eine Welt e. V.

und der Kinderclub Gallenweiler

laden herzlich ein zum alljährlichen
Gallenweiler Dorfflohmarkt.

Am Sonntag den 20. April 11.00 bis 17.00 Uhr bieten die oben genannten Vereine im und ums Bürgerhaus Getränke, Würstle, Kaffee, Kuchen, Waffeln u.v.m.

Zugunsten der Afrikaprojekte werden wieder Flohmarktartikel vorm Bürgerhaus verkauft.

Kuchenspenden sind willkommen, Anmeldung bei G. Schweizer-Ehrler:
07633/8 21 50



Turnverein Heitersheim e.V.

www.tvheitersheim.de

- **Abteilung Handball**
<http://tvhhandball.tripod.com>

MÄDCHEN und JUNGEN gesucht!!

Für unsere neuen C-Jugendmannschaften suchen wir noch Mädels und Jungen. Die Mädchenmannschaft (Geburtsjahr 1994 - 1997) trainiert ab dem 01.04.08 dienstags von 16:30 – 18:00 Uhr in der Sporthalle Heitersheim. Die C-Jungen (Geburtsjahr 1994 und 1995) trainieren ab dem 30.04.08 mittwochs von 17:30 – 19:00 Uhr. Anfänger sind herzlich Willkommen! Natürlich haben wir auch in den anderen Teams jetzt wieder Plätze für Neulinge. Infos auf der Homepage oder bei Michael Ambs, Telefon 07634/23 54.

Am kommenden **Sonntag, 13.04.2008**, finden in Staufen, Sporthalle beim Faustgymnasium, folgende Heimspiele statt:

13:30 Uhr TVH A-Jugend – ESV Weil

15:00 Uhr TVH Herren 2 – Herbolzheim 2 (Hinspiel 21:29)

16:30 Uhr TVH Damen – Zähringen II(14:21)

18:00 Uhr TVH Herren 1 – Zähringen II(18:29)

Zuschauer sind herzlich willkommen!

Auswärts: Sonntag, 13.04.08

13:10 Uhr TSV March – TVH D-Jugend (34:23)

13:30 Uhr Oberhausen – TVH B-Jugend (29:27)

14:45 Uhr Oberhausen – TVH Mädchen A

17:00 Uhr TSV March – TVH C-Jugend((25:27)

14:40 Uhr TVH E-Jugend – Emmendingen II
(in Neuenburg)
15:30 Uhr
Bötzingen I – TVH E-Jugend (in Neuenburg)
17:00 Uhr Müllheim/Neuenburg 3 – TVH E-Jugend
(in Neuenburg)

Spielberichte

St. Georgen Freiburg - TVH Herren I 17:19 (7:8)

In einer von starken Abwehrreihen geprägten Partie kam der TVH zum sechsten Sieg im neunten Rückrundenspiel und beseitigte so alle Zweifel am Klassenerhalt. Auch ohne unsere Rückraumspieler Hagemann und Leopold, dafür half kurzfristig Hansi Federer aus der Zweiten aus, bot man eine überzeugende Leistung und gewann dank eines überragenden Schillingers im Tor. Zwar kam der Eintracht Scout eigentlich um unseren Torhüter Gashi abzuwerben, doch diesen bekam er nur in den letzten 17 Minuten zu sehen. Bis dahin hatte sein Mitspieler weit über 50 Prozent der zum Teil klaren Torchancen abgewehrt und so den spielerisch durchaus überzeugenden Vorderleuten die Chance gegeben aus dem 2:0 Rückstand den verdienten Sieg zu machen. Endlich sprangen auch mal Spieler ein die sich sonst oft im Angriff hinter anderen verstecken und zeigten was sie drauf haben. Nach dem Wechsel zog der TVH bis auf fünf Tore davon obwohl der Zeitnehmer der Gastgeber versuchte die Partie zu ihren Gunsten zu manipulieren, doch die Schiedsrichter behielten in der hektischen Phase die Ruhe und den Überblick. Obwohl Heitersheim in der Schlussphase einige Chancen versiebt gelang es den Freiburgern nicht näher als auf zwei Tore heran zu kommen. So konnte man sich am Ende wieder einmal über ein Erfolgserlebnis freuen.

Es spielten: Selcuk Cinar (2), Hansjörg Federer (2), Zaim Gashi (Tor), Stefan Häder (5/2), Martin Hülse (2), Claude Kaiser (3), Benedikt Löffler (3), Andreas Röttele (2), Richard Schillinger (Tor) und Jonas Schmid

TVH Herren II – TV Bötzingen 17:30 (8:17)

Ohne Hansjörg Federer hatte unsere Zweiten gegen die Erste aus Bötzingen kaum eine Chance und musste am Ende trotz Gegenwehr eine deutliche Niederlage einstecken. In der vom Schiedsrichter schwach geleiteten Partie baute der Gast die Führung bis zum 9:22 aus, ehe der TVH sieben Tore in Folge warf. Doch damit hatte man sein letztes Pulver verschossen und es gelang vorne nicht mehr viel.

Es spielten: Michael Ambs (3), Joachim Bach (2), Matthias Bauer (Tor), Andreas Carli (3), Alexander Hagemann (3), Sven Paris (3), Peter Tillmann, Clemens Wölk (3/1), Michael Würz

Müllheim/Neuenburg –

TVH A-Jugend

44:34 (22:15)

Erneut hatte unsere A-Jugend Probleme eine Mannschaft zusammenzubringen und so hatten wir gerade einen Auswechselspieler. Da auch kein Torhüter dabei war stand Feldspieler Willmann ins Tor. Bis zum 10:9 konnte die Begegnung offen gestaltet werden, doch nach mehreren Ballverlusten stand es für die überlegenen Gastgeber 17:9. Der Rückstand wuchs bis auf zeitweise 15 Tore an, doch in der Schlussphase konnte man das Ergebnis etwas freundlicher gestalten. Vor allem die Abwehr scheint momentan das Sorgenkind zu sein, den die Gegner brauchen oft nur anzulaufen und zu springen um zum Erfolg zu gelangen.

Es spielten: Jan Ambs (4/1); Alexander Hagemann (3), Matthias Ludwigkeit, Lukas Mainka (11/1), Jonas Malkmus (1), Jonas Schmid (12), Peter Tillmann (3/1) und Michael Willmann (Tor)

St. Georgen Freiburg - TVH Damen

24:17 (14:10)

Mit nur acht Spielerinnen, darunter zwei angeschlagenen spielten unsere Damen in Freiburg eine ihrer besten Saisonspiele. Obwohl man schnell mit 5:1 und später 9:3 zurück lag, gelang es uns durch gutes Angriffsspiel von 13:6 auf 13:10 heranzukommen. Auch im zweiten Abschnitt zeigte man, dass man Handball spielen kann, auch wenn der verdiente Sieg der Gastgeber nie in Gefahr geriet.

Es spielten: Melanie Hanser (6), Miriam Kley, Felicitas Kocheisen (6), Kerstin Kocheisen (2/1), Carmen Kolzer (Tor), Annette Kretschmer (1), Stefanie Schlumberger und Claudia Völk (2)

TVH Mädchen A – Köndringen/Teningen

14:17 (9:9)

Wie so oft in der Rückrunde mussten wir eine absolut vermeidbare Niederlage hinnehmen. Der TVH führte zwar zunächst mit 5:2, doch ließ danach den Gegner zu vielen einfachen und vermeidbaren Treffern kommen. Nach dem 13:12 Mitte des zweiten Abschnittes gelang dann gar nichts mehr und man schenkte den schwachen Gästen den Sieg. Es spielten: Sabine Bauer (Tor), Miriam Cheniti (1), Sarah Cheniti, Britta Goldammer, Julia Poretschack, Sarah Jost, Isabella Rau (8), Michelle Rummel, Mona Seifert (5) und Laura Tings

Emmendingen II – TVH E-Jugend 2:16 (1:8)

Gegen den Tabellenletzten hatte unsere E-Jugend ein leichtes Spiel. Unsere Abwehr stand gut und im Angriff kam jeder mal zum Torwurf und die meisten auch zum Torerfolg. Sophie hat sich in ihrem ersten Spiel in der E-Jugend wacker geschlagen und hatte ihre Gegenspieler immer im Griff. Da der gegnerische Torwart sehr schwach war, hätte der Sieg noch deutlich höher ausfallen können, aber für einige unserer Spieler schien das Tor manchmal nicht an der richtigen Stelle zu stehen.

Es spielten: Sandro Argenziano (2), Nico Dobronn (2), Til Glaesner (5), Julian Koch (1), Sebastian Loose (1), Niklas Meyer (Tor), Christian Sackmann (1), Fabian Wiedemann (4) und Sophie Wiedemann

TVH E-Jugend – Bötzingen I 14:2 (9:2)

Im zweiten Spiel des Tages trafen wir auf eine spielerisch zwar schwächere, aber kämpferisch hervorragend eingestellte Mannschaft aus Bötzingen. Unsere Mannschaft brauchte zunächst mal fünf Minuten, um sich darauf einzustellen und die Hektik abzulegen. Immer wieder führten schnelle Tempogegenstöße zum Torerfolg unserer Spieler. Vor allem Julius gelang es häufig, die Pässe der gegnerischen Spieler abzufangen und das schnelle Spiel nach vorne einzuleiten. Durch schöne Anspiele von ihm kamen dann auch viele zum Torerfolg. Sebastian hatte eine unbequeme Gegenspielerin und bekam zweimal eine Zweiminutenstrafe. Niklas konnte zwei Siebenmeter halten.

Es spielten: Sandro Argenziano (4/1), Nico Dobronn (1), Til Glaesner, Vincent Hofmann, Julius Hofmann (5), Julian Koch, Sebastian Loose (1) Niklas Meyer (Tor), Christian Sackmann (1), Fabian Wiedemann (2) und Sophie Wiedemann

TVH E-Jugend – Müllheim/Neuenburg III

22:4 (10:1)

Im letzten Spiel des Tages drehten unsere Spieler noch mal richtig auf. Die Abwehrarbeit war gut, im Angriff spielten alle miteinander und das schöne Zusammenspiel führte dann auch zu den Torerfolgen. So konnten wir auch dieses Spiel ziemlich hoch gewinnen und den Spieltag erfolgreich abschließen.

Es spielten: Sandro Argenziano (4), Nico Dobronn, Til Glaesner (2), Vincent Hofmann (2), Julius Hofmann (7), Julian Koch (1), Sebastian Loose (3), Niklas Meyer (Tor), Christian Sackmann (1) und Fabian Wiedemann (3)

Trainingszeiten der Mannschaften:

Heitersheim Sporthalle:

Flöhe gemischt (Jahrgang 2002 - 2003)

Freitag, 14.30 – 15.30 Uhr (Festhalle)

Minis gemischt (Jahrgang 2000 - 2001)

Freitag, 14.30 – 15.45 Uhr (Sporthalle)

E-Jugend gemischt (1998 - 1999)

Mittwoch, 14.30 – 16.00 Uhr

D-Jugend gemischt (1996 - 1997)

Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr

C-Jugend männlich (1994 - 1995)

Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr

B-Jugend männlich (1993 - 1994)

Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr

Mädchen C (1994 - 1997)

Dienstag, 16.30 - 18.00 Uhr

Mädchen A (1990 - 1993)

Montag, 19.00 – 20.30 Uhr

Damen (1989 und älter)

Montag, 20.30 – 22.00 Uhr

In Staufeu beim Faustgymnasium:

Herren (1989 und älter)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

A-Jugend männlich (1990 - 1991)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter

Telefon 07634/23 54.

 **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge**
e.V.

Arbeit für den Frieden

Spendenkonto: 4300 603

Postbank Frankfurt, BLZ 500 100 60

Friedensparks

„Arbeit für den Frieden“ ist ein Leitspruch des Volksbundes. Aus diesem Gedanken heraus entstanden die Friedensparks, denn jeder Baum kann nur im Frieden wachsen und gedeihen. Wie der Frieden werden uns die Bäume nur dann erhalten bleiben, wenn wir sie pflegen! Über 2.000 Menschen haben so ein Zeichen gegen Krieg und Gewalt gesetzt und die Patenschaft für einen jungen Baum auf oder neben einer deutschen Kriegsgräberstätte übernommen. Viele haben ihren Baum gepflanzt, um ein Zeichen für den Frieden zu setzen, für eine friedliche Zukunft für uns und unsere Kinder. So sind in Frankreich, Ungarn, Polen und Russland vier Friedensparks des Volksbundes entstanden. Fast alle Bäume in unseren Friedensparks haben bereits Paten gefunden. Aber Sie können auch eine Pflegepatenschaft übernehmen. Bitte fordern Sie unsere Liste mit den Friedhöfen an, bei denen eine zeitlich begrenzte Pflegepatenschaft für einen der dort stehenden Bäume möglich ist. Im Internet können Sie unter www.friedenspark.de weitere Informationen erhalten und die Gedanken und Widmungen der vielen Baumpaten nachlesen.

Wenn Sie Interesse an einer Baum-Pflegepatenschaft haben, sollten Sie anrufen: 0561/70 09-2 12.

 **SONSTIGES**

unüberlesbar

Johanniterstr. 74
im Pfarrhaus
● **Öffnungszeiten:**
Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 11.30 Uhr
Sonntag 10.30 - 12.00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei 

Tel.: 5 05 37 42

Monatsthema: Raus in den Frühling

Erstlesebücher:

Hexengeschichten

Indianergeschichten

Pferdegeschichten

Prinzessesinnengeschichten

Pony Fleck und der Pferdeflüsterer

Gruselgeschichten
Detektivgeschichten

Kinder- und Jugendbücher:

Das Piratenschwein
Verschiedene TKKG-Bücher
Geschichten von der kleinen Meerjungfrau
Prinz sucht Prinzessin
Prinzessin Rosenblüte wachgeküsst
Katherina - 15 Jahre

Veranstaltungen rund um Heitersheim

Sa., 12.04., 20 Uhr:
Festbankett mit Jubiläumskonzert zum 120-jährigen Jubiläum des Musikverein Bremgarten 1888 e.V. in der Bürgerhalle in Bremgarten

Sa., 12.04., 21 Uhr:
Atze/Datze Live im „Baumann“, Grissheimer Weg 11. Authentizität und Spaßfaktor bilden bei Atze/Datze eine explosive Mischung, die auch beim ZMF für ein schweres Beben sorgte

So., 13.04., 14 - 18 Uhr:
Tag der offenen Tür im Lernwerkhaus e.V. (Montessori-Grundschule mit Kindergarten) in Ballrechten-Dottingen, Franz-Heß-Straße 2, Tel.: 07634/6 94 96 58, www.lernwerkhaus.de

So., 13.04., 14 - 17 Uhr:
Regio-Tausch-Ring-Fest in der Kirchberghalle in Ehrenkirchen

Di., 15.04., 19 Uhr:
Informationsabend mit Kreißsaalführung in der HELIOS Klinik Müllheim. Treffpunkt: Eingangshalle

17.04. – 31.05.:
KLEINE FARBIGE WELTEN - Acryl-Malerei auf Hanfpapier unter diesem Titel stellt die Künstlerin Christiane Junker-Bolten in der Goldschmiede SCHMUCK MUCK Staufen, Hauptstraße 46 aus. Die Vernissage findet am 17.04. um 19:30 Uhr statt

So., 20.04., 18 Uhr:
Liederabend mit Frauke May und Bernhard Renizkowski im Stubenhaus Staufen. Es werden Lieder von Mahler, Schubert, Reger und Wolf zu hören sein. www.stubenhaus.de

Konzert der Kinder- und Jugendchöre

Der Untermarkgräfler Sängerbund (UMSB) veranstaltet am Sonntag, 13.04.2008, 14.30 Uhr, in der Dorfgemeinschaftshalle in Zienken ein Konzert für Kinder- und Jugendchöre.

Der „Kinder- und Jugendchor“ Buggingen, der „Kinderchor- und Jugendchor“ Neuenburg, der Grundschulchor der Michael-Friedrich-Wild-Grundschule Müllheim sowie der Kinderchor „Die wilden Noten“ aus Heitersheim werden das Programm gestalten.

Die Chorgemeinschaft Zienken wird die Bewirtung der Gäste übernehmen.

Frühlingswanderung am 19. und 20. April 2008

Die Wanderfreunde Linde, Buggingen, führen bereits zum 31. Mal ihren internationalen Wandertag durch, wozu wir Sie alle recht herzlich einladen. Es werden wieder Strecken über 5, 10 und 20 km angeboten. Selbstverständlich haben wir uns wieder um eine angenehme und abwechslungsreiche Streckenführung durch die Reben, diesmal in Richtung Betberg und Heitersheim bemüht. Die Strecke ist auch für Nordic Walking geeignet. Start und Ziel ist wie immer in der Bugginger Festhalle. Die Startzeiten sind am Samstag von 12.00 - 16.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 - 13.00 Uhr.

Ausbildung zur Hauswirtschafterin oder Kinderpflegerin

Für Frauen, die sich Gedanken über einen Neu- oder Wiedereinstieg ins Berufsleben machen, bietet die Georg-Kerschensteiner-Schule Müllheim (Schillerplatz) ab September für die Berufsbilder Hauswirtschafterin oder Kinderpflegerin mit den Vorbereitungskursen zur Schulfremdenprüfung eine gute Ausgangsbasis. Die Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen (BFQ) im Bereich Ernährung /Hauswirtschaft bzw. Kinderpflege in Teilzeitform dauert zwei Jahre. Der Unterricht findet an ein bis zwei Nachmittagen in der Woche statt. Nach bestandenen Staatsexamen als staatlich anerkannte Hauswirtschafterin oder Kinderpflegerin eröffnen sich interessante Beschäftigungsmöglichkeiten in Großhaushalten wie Kliniken, Kantinen, Hotels, Sanatorien oder in sozialpädagogischen Einrichtungen. Außerdem besteht die Möglichkeit, eine weitere Ausbildung anzuschließen, sei es als Meisterin der Hauswirtschaft, als Fachhauswirtschafterin oder zur Erzieherin.

Infoveranstaltung: 29.04.2008, 19:30 Uhr im Raum H 24 der Abteilung „Hauswirtschaft“

Infos und Anmeldeunterlagen: Tel.: 07631/1 76 10

Veranstaltungen St. Ulrich

Seminar für Paare, deren Kinder flügge werden (25. – 27. April)

Oasen- und Begegnungstage für Menschen in Trauer (1. – 4. Mai)

Taizé-Fahrt für Jugendliche im Alter von 15 – 18 Jahren (17. – 25. Mai)

Anmeldung und Infos: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Tel.: 07602/91 01-0

Ende des redaktionellen Teils

